



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Universitätsbibliothek Paderborn**

## **Führer durch das Oberwesergebiet**

**Dieckhoff, Otto**

**Hamelns [u.a.], 1912**

d) Von Bhf. Egestorf-Bakede.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-33599**

2. Über die **Bergschmiede**, Zeichen roter —. Aus dem Bahnhof tretend Fußpfad geradeaus auf einen Koppelweg und in Windungen auf das Vorwerk zu. Dieses läßt man r. liegen und biegt bald in den l. zum Walde führenden Fußweg ein (Wegw. und rote Zeichen; bis an den Wald 35 Min.). Auf diesem durch den Eichenwald in 15 Min. zur Bergschmiede (Wirtschaft mit schönen und geschützten Plätzen im Freien). Hierher gelangt man vom Bahnhof Münden-Stadt, indem man aus dem Bahnhof r. zur Straße und auf ihr r. aufwärts geht, an der Holzessigfabrik vorbei zur Waldecke (25 Min.). In diese hinein und auf dem Fußwege noch 15 Min. — Die Wirtschaft r. lassend auf dem breiten Fahrwege den Zeichen nach aufwärts in 1 St. zum Turm.

c) **Vom Bahnhof Fischbeck**,  $2\frac{1}{2}$  St., Zeichen blauer —. Nach 80 B 4 in 30 Min. zum Waldhof und weiter auf dem Wege nach Hoyers Eiche bis ins Eschental (10 Min.). Vor dem Bache l. ab am Waldrande aufwärts. Nach kaum 30 Min. trifft man den in T. 101 beschriebenen Aufstieg c, dem man folgt.

d) **Vom Bahnhof Egestorf-Bakede**, 1 St. 35 Min. Vom Bahnhof südwestlich in 15 Min. nach Bakede. Vor dem Gasthaus „Zum Stern“ (von Hoppe) Straße l., bald darauf vor dem Friedhof r. ab. Nach 3 Min. l., aber gleich den ersten Feldweg r., nach 13 Min. l. ab zum Eingang des Fischertals (3 Min.). Nicht in dieses hinein, sondern den grünen und weißen Zeichen folgend etwas l. hinauf, dann r. in den Wald und im tiefsten Schatten, schließlich in einem alten Bachbette („Steinerne Treppe“) aufwärts in  $\frac{1}{2}$  St. zum Kammwege, auf diesem l. den Zeichen = folgend in kaum 30 Min. zum Turm.

### Tour 103. Andere Wege zum Hohenstein. K. 19.

a) **Von Hess.-Oldendorf**, 1 St. 55 Min. Hess.-Oldendorf, freundliches Städtchen von 1951 Einw. im Kreise Grafschaft Schaumburg (Provinz Hessen-Nassau), Station der Bahn Hildesheim-Löhne und Ausgangspunkt für Touren zum Hohenstein, zur Paschenburg und zum Ludwigsturm; Zuckerfabrik, Lohgerberei, bedeutende Schuhfabrikation.

**Auskunft** durch den Vorsitzenden des Verschönerungsvereins. **Gasthöfe:** In der Stadt: Ratskeller, Stadt Cassel, Zur Börse, in allen Z. m. F. von 1,50 M. an. Außerhalb der Stadt: 9 Min. entfernt an der Straße nach Hameln, Gasthaus und Sommerfrische „Hasenheide“ mit Garten. Von der